

Erklärung des Bieters zu Unteraufträgen/zur Eignungsleihe

Bewerber/Bieter	Vergabe-Nr. 26-0295
-----------------	-------------------------------

Vergabeverfahren

AVE- Ertüchtigung der Gasfassung auf der Deponie Alte Schanze und Errichtung einer Schwachgasfackel

☐ Ich/wir beabsichtige(n), Teile des Auftrags an **Unterauftragnehmer** zu vergeben

☒ Die Namen der Unterauftragnehmer sind bereits mit Angebotsabgabe zu benennen

Unterauftragnehmer (Firmenname, Sitz)	Angabe der übernommenen Auftragsteile/des Leistungsbereiches

☐ Ich/Wir beabsichtige(n), **zum Nachweis meiner/unserer Eignung** im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle bzw. technische und berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten von anderen Unternehmen in Anspruch zu nehmen (**Eignungsleihe**).

Angabe des Unternehmens (Firmenname, Sitz)	Angabe der vom Unternehmen in Anspruch genommenen Kapazitäten /Eignungsanforderungen

Von dem Unternehmen, das im Rahmen der Unterauftragsvergabe und/oder Eignungsleihe seine Kapazitäten zur Verfügung stellt, sind folgende Erklärungen vorzulegen:

- die Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular 521)
- eine Verpflichtungserklärung (Formular 236) zum Nachweis, dass dem Bieter die erforderlichen Mittel der vorstehend benannten Unterauftragnehmer /Eignungsgeber zur Verfügung stehen.

Im Falle der Eignungsleihe sind die o.g. Erklärungen mit dem Angebot/Teilnahmeantrag einzureichen. Im Falle der Unterauftragsvergabe (ohne Eignungsleihe) sind die o.g. Erklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vor Zuschlagserteilung einzureichen.

(Ort, Datum, Unterschrift, Firmenname)

Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig. Textform § 126b BGB ist ausreichend